



Polizeirevier Magdeburg

Polizeimeldung

Warnung vor Betrugshandlungen

In den vergangenen Tagen versuchten Betrüger Geld von mehreren Magdeburgern zu erlangen.

Die Anzeigenerstatter teilten der Polizei mit, dass sich eine unbekannte Person am Telefon als Mitarbeiter eines Kreditinstitutes ausgeben hatte und die jeweils Geschädigten aufforderte einen nicht gezahlten Beitrag für eine Reiserücktrittversicherung zu begleichen.

Dieser Aufforderung kamen die Geschädigten nicht nach. Eine anderer Geschädigte teilte der Polizei mit, dass sie einen Brief einer angeblichen Internetplattform erhalten habe. In diesem Schreiben ging es ebenfalls um eine angeblich genutzte Reiserücktrittversicherung. Die Geschädigte sollte ebenfalls einen mittleren dreistelligen Betrag überweisen. Dieser Aufforderung kam die Geschädigte nicht nach, sondern zeigte den Betrug bei der Polizei an.

Tipps der Polizei:

Sprechen Sie am Telefon nie über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse.

Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen. Geben Sie Betrügern keine Chance, legen Sie einfach den Hörer auf. Nur so werden Sie Betrüger los. Das ist keinesfalls unhöflich!

Auflegen sollten Sie, wenn:

- Sie nicht sicher sind, wer anruft.
- Sie der Anrufer nach persönlichen Daten und Ihren finanziellen Verhältnissen fragt, z.B. ob Sie Bargeld, Schmuck oder andere Wertgegenstände im Haus haben.
- Sie der Anrufer auffordert, Bargeld, Schmuck oder andere Wertgegenstände herauszugeben, bzw. Geld zu überweisen, insbesondere ins Ausland.
- Sie der Anrufer unter Druck setzt.
- Der Anrufer Sie dazu auffordert, zu Fremden Kontakt aufzunehmen, z.B. zu einem Boten, der Ihr Geld und Ihre Wertsachen mitnehmen soll.

Glauben Sie Opfer eines Betrugs geworden zu sein? Wenden Sie sich sofort an die örtliche Polizeidienststelle und erstatten Sie Anzeige.

Weitere Informationen zum Thema finden Sie unter: <https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/betrug> (tb)

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Magdeburg Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

39104 Magdeburg
Hans-Grade-Straße 130

Tel: (0391) 546-3186
Fax: (0391) 546-3140

Mail: presse.prev-md@polizei.sachsen-anhalt.de